

Selbstverantwortete Wohngemeinschaft im Ursulinenhof für 11 Personen

Zielgruppe:

- Ältere Menschen,
 - die in Oberried und Umgebung verwurzelt sind und die in ihrer gewohnten und gewählten Heimat bleiben wollen.
 - deren Betreuung und Pflege zu Hause nicht mehr ausreichend gewährleistet werden kann.
 - deren Kinder in Oberried und Umgebung wohnen und die in die Nähe ihrer Kinder ziehen möchten.
 - mit unterschiedlichen Pflegegraden mit oder ohne Demenz.

Ziele:

- Die WG ist ein neues Zuhause für 11 alte Menschen, die dort so selbstbestimmt wie möglich ihr Leben weiter gestalten und führen. Dazu gehört auch der gewohnte Gang in die Kirche, zum Bäcker oder zum Markt.
- Auch für Menschen, die ihren Alltag nicht mehr selbst bestimmen können, soll ein hohes Maß an normaler Häuslichkeit in wohltuend gewohnter Umgebung möglich sein.
- Pflege und Betreuung wird Tag und Nacht gewährleistet, auch für schwer pflegebedürftige und demenzkranke Menschen (Pflegegrad 2-5), bis zum Tod.

Geteilte Verantwortung:

- Alltagsbegleiterinnen der Bürgergemeinschaft begleiten und unterstützen die Bewohner rund um die Uhr. Dabei werden sie von Pflegefachkräften der Evangelischen Sozialstation Freiburg unterstützt. Angehörige sind eingebunden, jederzeit willkommen, übernehmen Aufgaben und treffen die zentralen Entscheidungen.

Grundlagen:

- Jeder Bewohner schließt einen Mietvertrag mit der Gemeinde Oberried, einen Pflegevertrag mit der Evangelischen Sozialstation sowie einen Betreuungsvertrag mit der Bürgergemeinschaft Oberried.
- Selbstverantwortet bedeutet: die Wohngruppe ist keiner Institution zugehörig. Die Bewohner bzw. ihre Angehörigen sind aktiv an der Gestaltung des Zusammenlebens beteiligt und haben volles Mitbestimmungsrecht, dementsprechend auch Pflichten.

Kosten:

- Miete: 480 Euro warm/Monat
- Haushaltsgeld: ca. 200-250 Euro/Monat
- 24h rund um die Uhr Betreuung durch Alltagsbegleiterinnen: 2200 Euro
- Pflegeleistungen werden über die Pflegekasse abgerechnet + Investitionskosten ca. 60-120 €